

## BINDER APT-COM 3 Programmmeditor für BCW

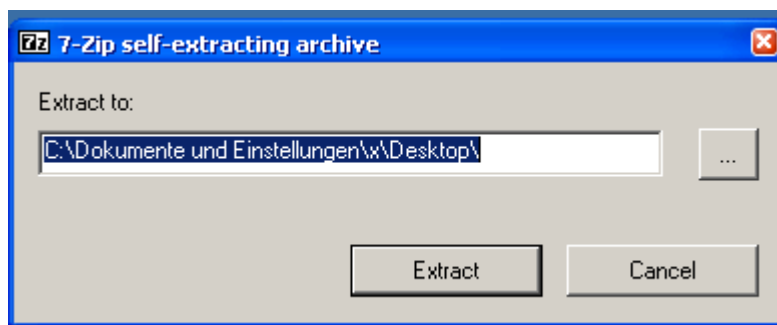
### 1. Mindestanforderung

Die empfohlene Systemanforderung entspricht der für die Kommunikationssoftware APTCOM 3:

- Microsoft® Windows® 2000, XP 32 Bit, Vista 32/64 Bit, Windows® 7 32/64 Bit (alle inkl. aktuellem Servicepack und Patches)  
BINDER empfiehlt den Einsatz von Windows® XP Professional oder Windows® 7 Professional/Ultima/Enterprise.  
Beim Einsatz von Windows® Vista kann die Hardwareanforderung höher liegen.  
Windows® XP 64 Bit, Windows® 7 Starter sowie andere Betriebssysteme werden nicht unterstützt.  
Die langzeitstabile Funktionalität von APT-COM™ 3 unter Windows® 8 wird derzeit validiert.
- Mindestens Microsoft .NET Framework 2.0
- Intel® Core 2 Duo oder vergleichbarer AMD® Prozessor. Prozessoren der Leistungsklasse Intel® Atom™ sind nicht geeignet
- Mindestens 1 GB RAM für Windows® 2000 / XP
- Mindestens 2 GB RAM für Windows® Vista / Windows® 7
- Netzwerkanschluss mit mindesten 100 Mbit/s

### 2. Installation

Der Binder BCW Editor benötigt keine Installation. Es ist eine selbst entpackende Datei. Sie kann in jedes beliebige Verzeichnis kopiert werden und daraus gestartet werden.



Die Datei „BCWWeekProgramEditor.exe“ startet das Program.



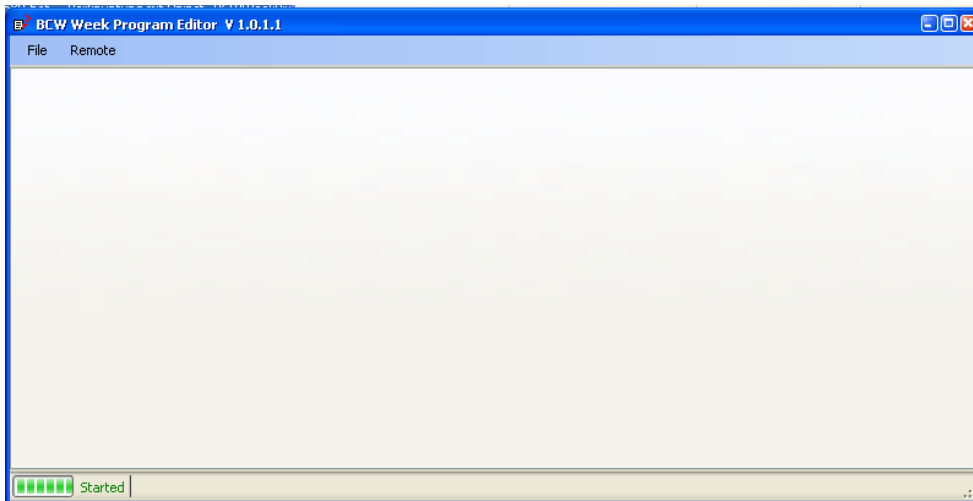
7Zip



Images



BCWWeekProgramEdit  
or.exe

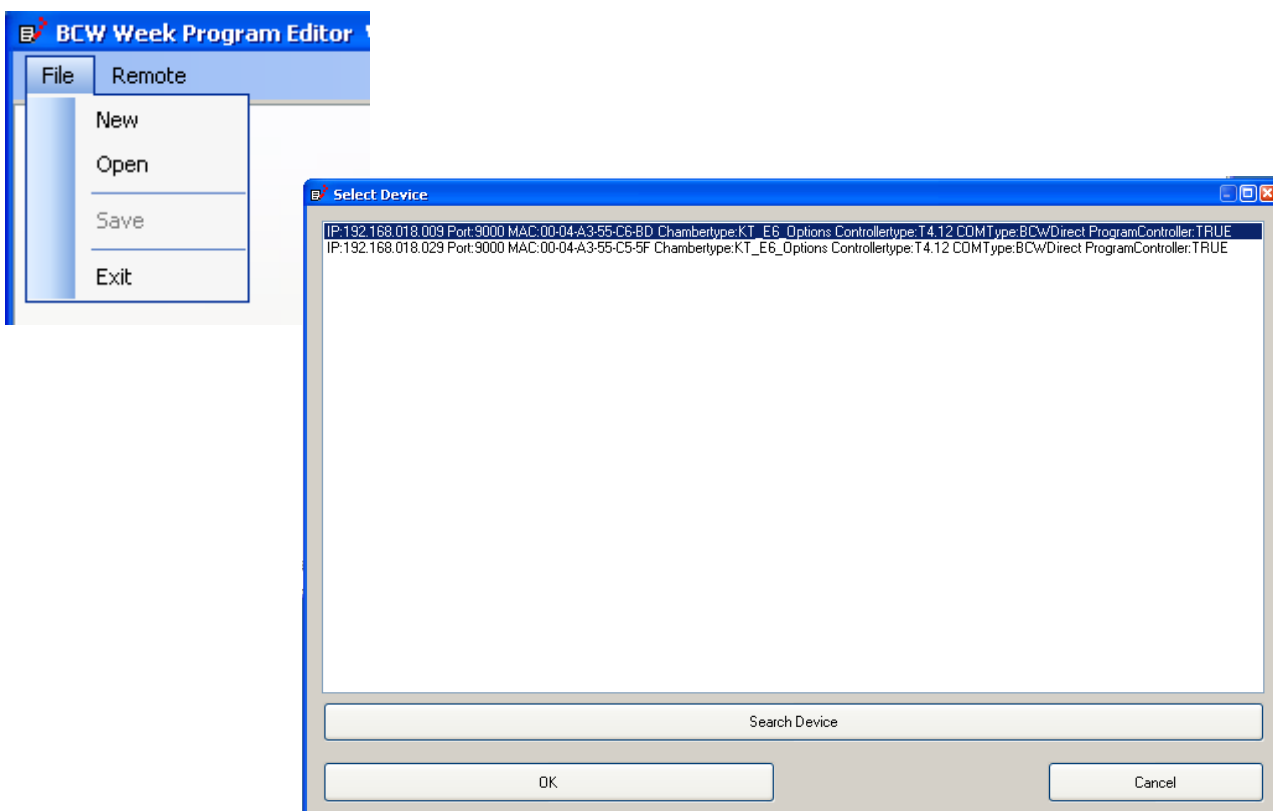
**Hinweis:**

Dieses Programm funktioniert nur mit Geräten, die die BINDER Controller World integriert haben. Das Geräte muss während der Nutzung dieser Software Online sein.

### 3. Programmbetrieb

#### 3.1 Neues Programm erstellen

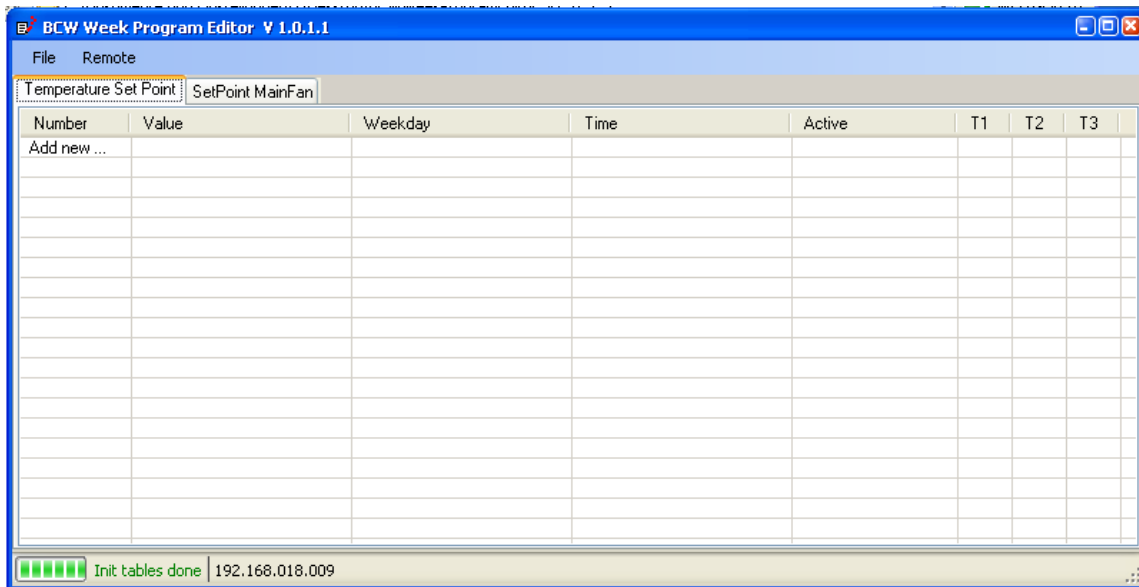
File → New



Auswählen eines Gerätes und Bestätigen mit „OK“

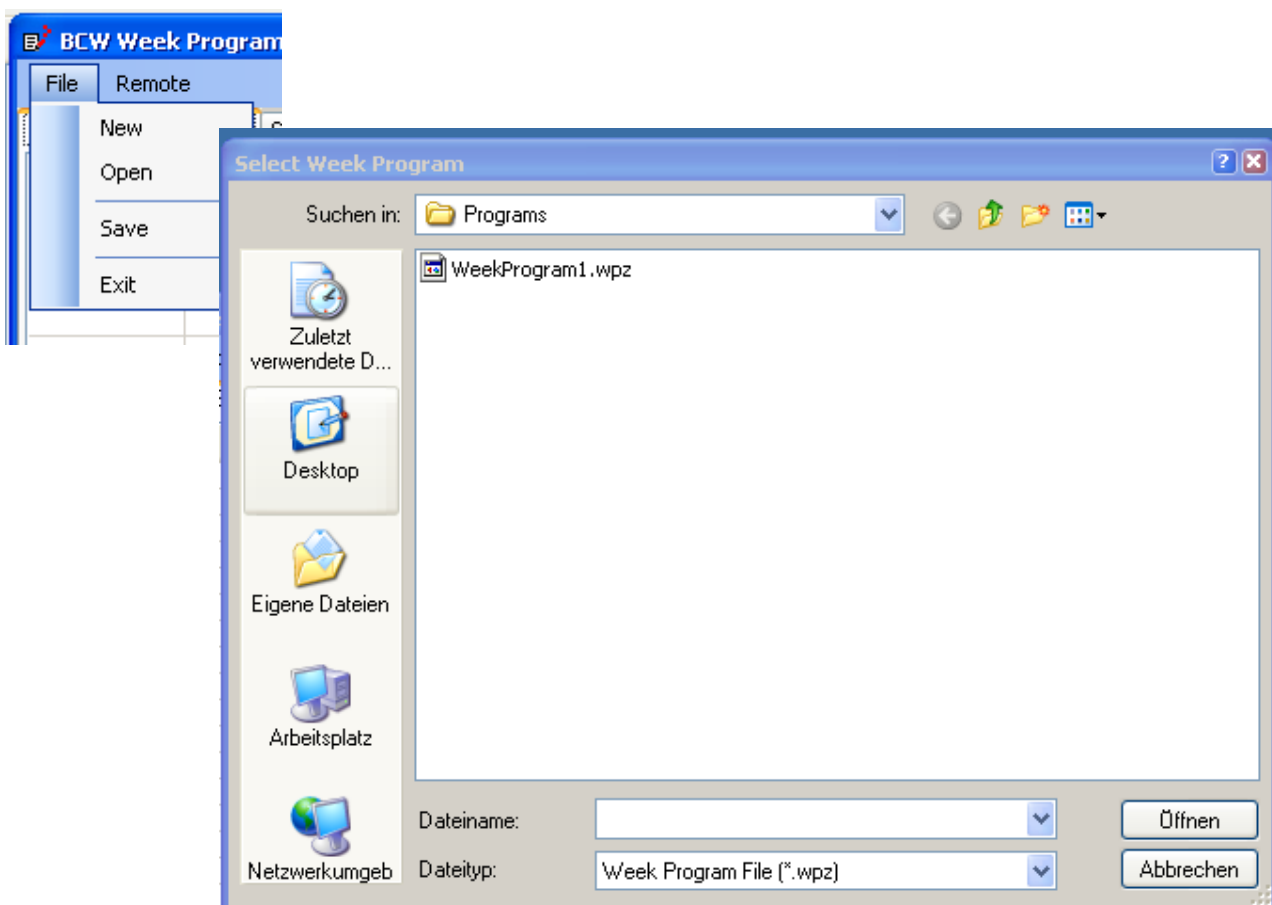
Für die verfügbaren Parameter können nun Programme geschrieben werden.

Per Doppelklick auf „Add new ...“ können nun Zeilen hinzugefügt werden.



### 3.2 Datei vom PC öffnen

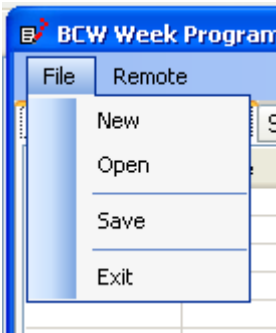
File -> Open





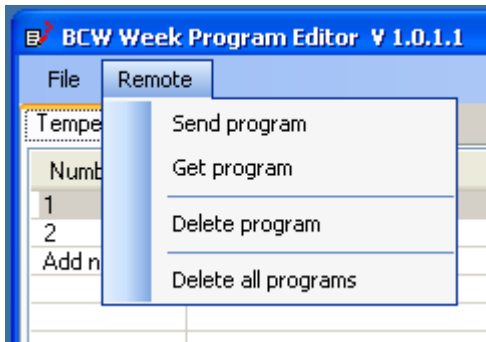
### 3.4 Programm beenden

File -> Exit

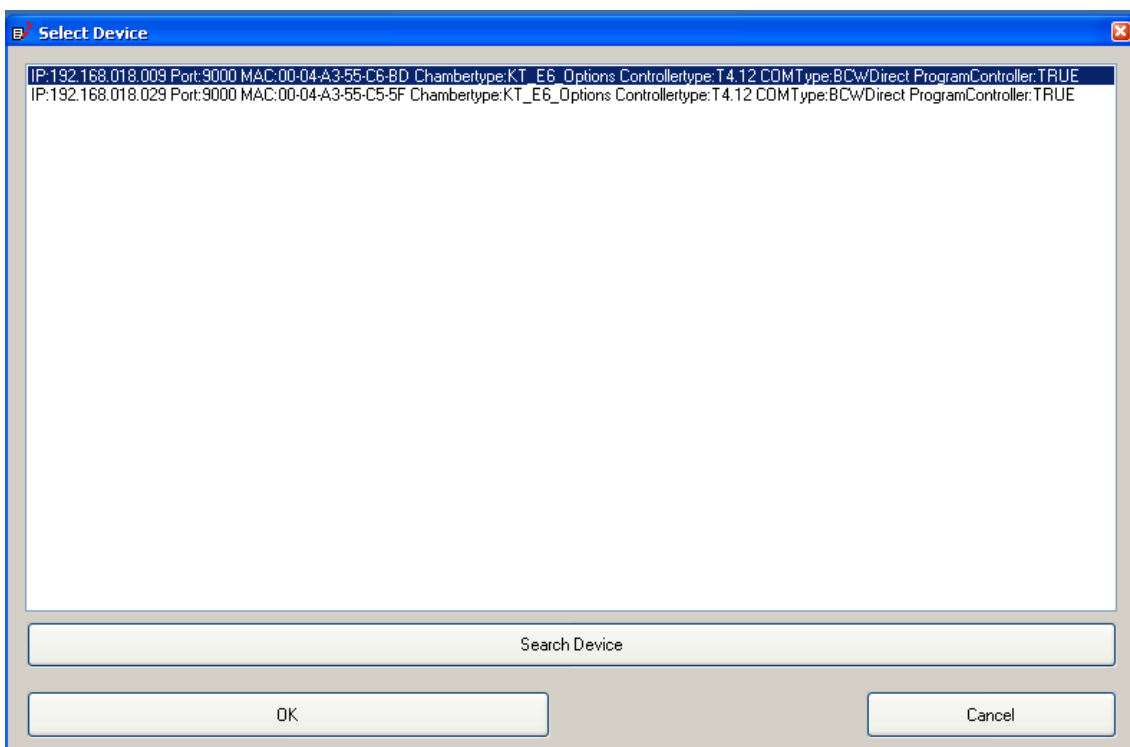


### 3.5 Program zum Gerateregler senden

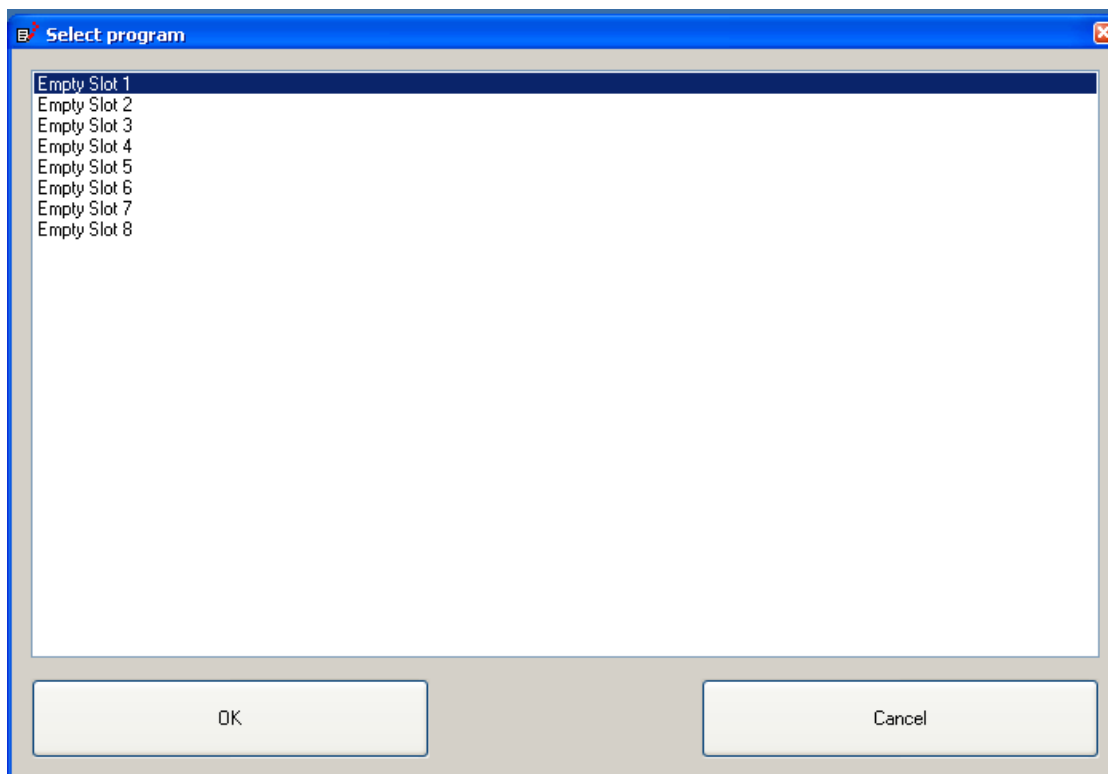
Remote -> Send program



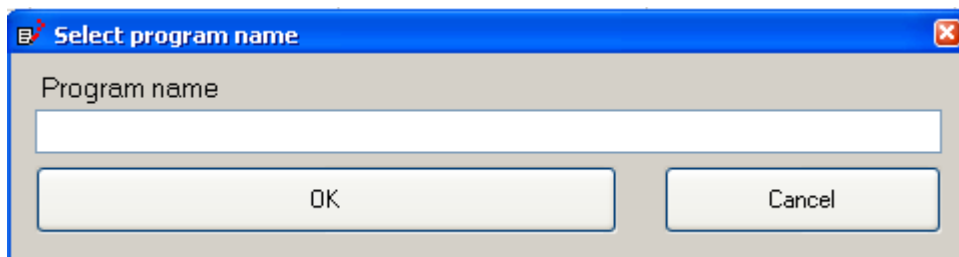
Es erfolgt die Abfrage auf welchen Schrank das Programm geschrieben werden soll.



Nach der Schrankauswahl wird der gewünschte Speicherslot im Regler ausgewählt.

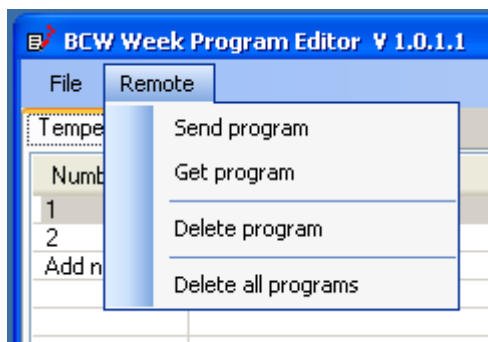


Danach kann, falls erforderlich bzw. gewünscht, ein Programmname vergeben werden.

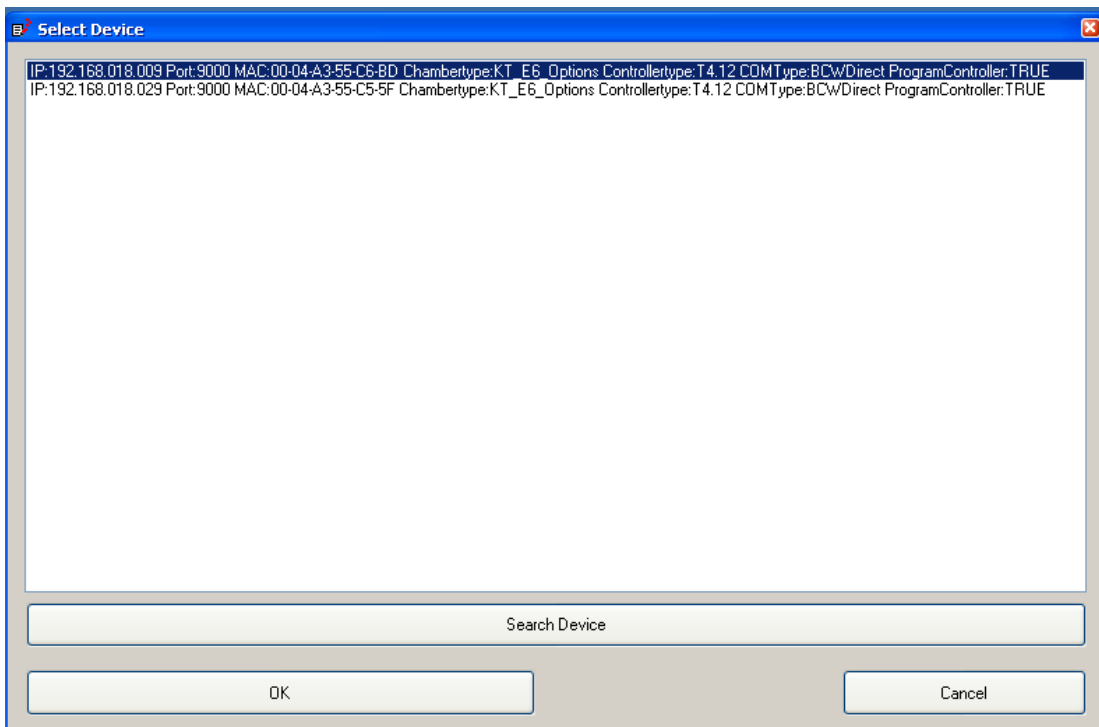


### 3.6 Lesen eines Programms vom Gerätereager

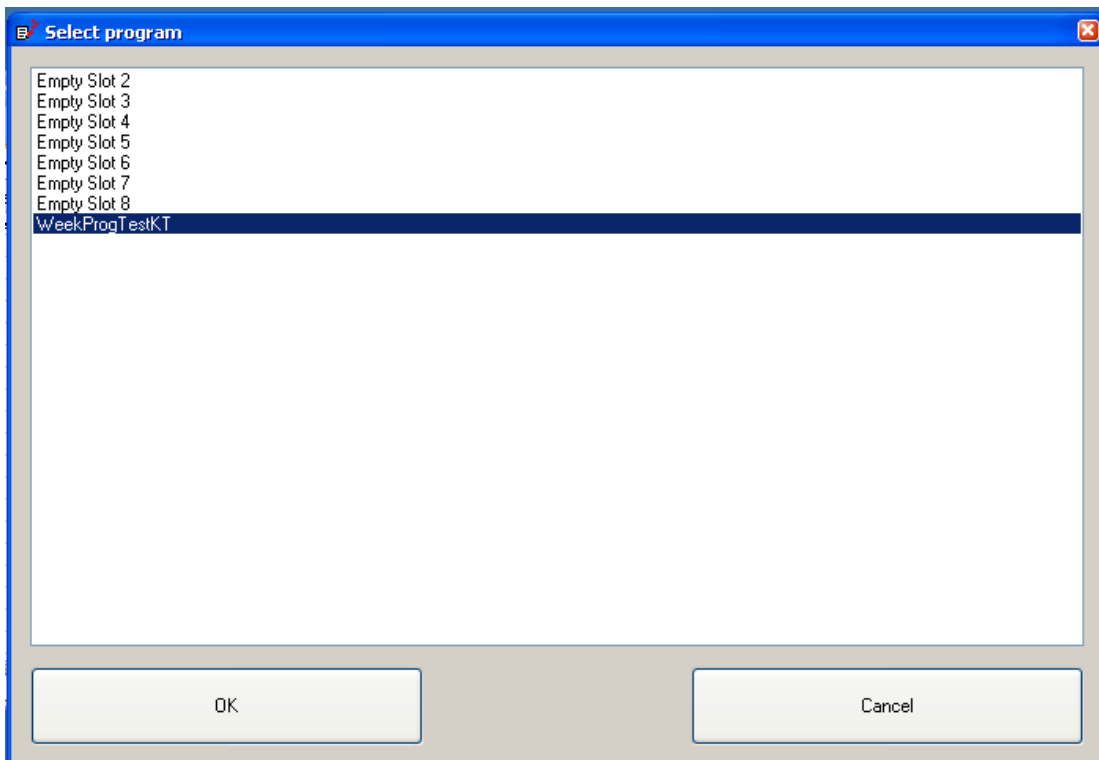
Remote -> Get program



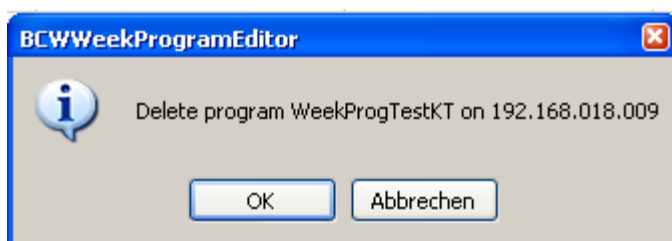
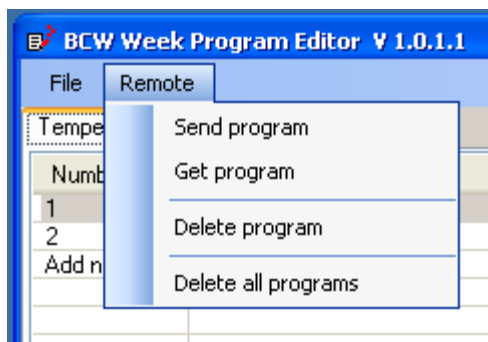
Es folgt die Abfrage von welchem Schrank gelesen werden soll:



Anschließend wird die Programmauswahl angezeigt:



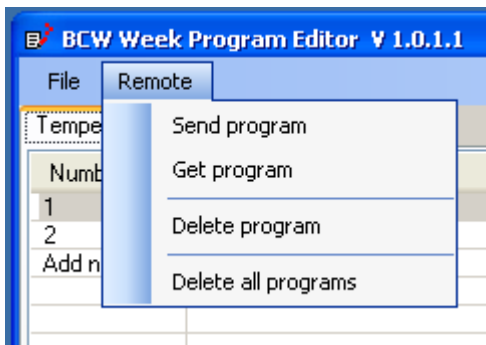
Per Doppelklick wird das Programm aus dem Regler ausgelesen. "Empty Slot ..." bedeutet, dass auf diesem Programmplatz keine Programm hinterlegt ist.



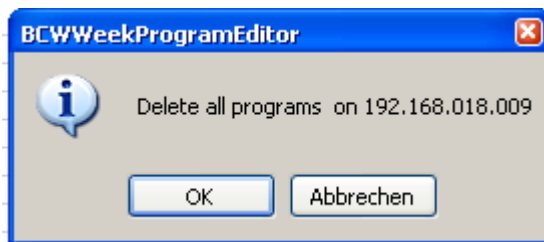


### 3.8 Alle Programme auf dem Gerätereager löschen

Remote -> Delete all programs



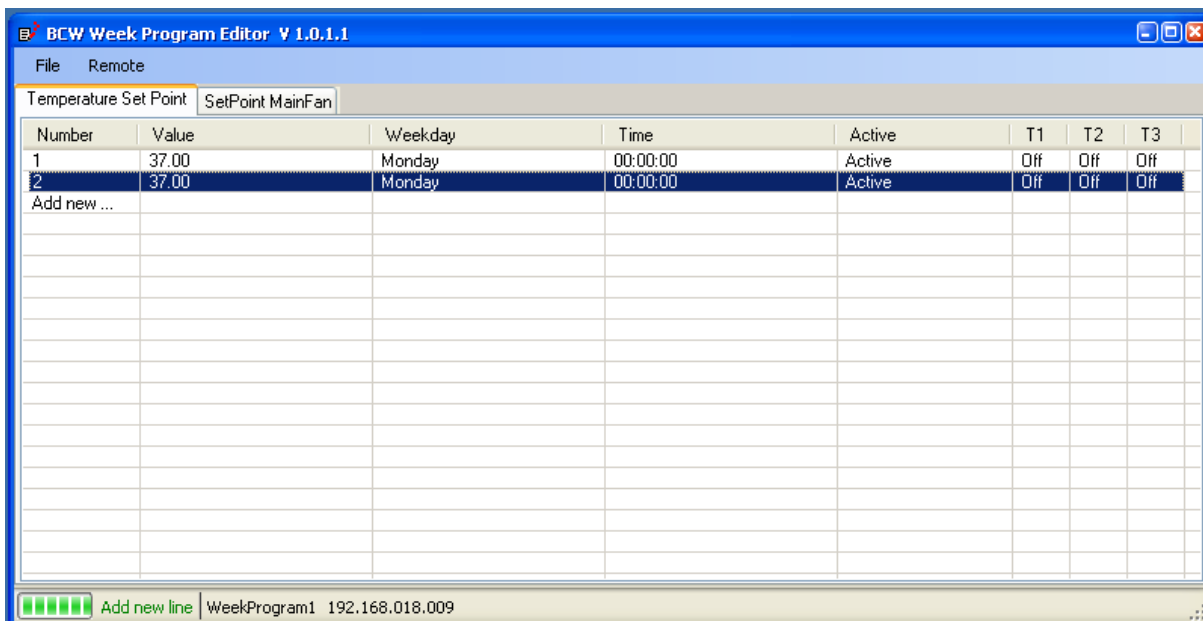
Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit „OK“.



Nach Auswahl des Schrankes und Bestätigen der Sicherheitsabfrage werden alle Programme auf dem Regler unwiderruflich gelöscht.

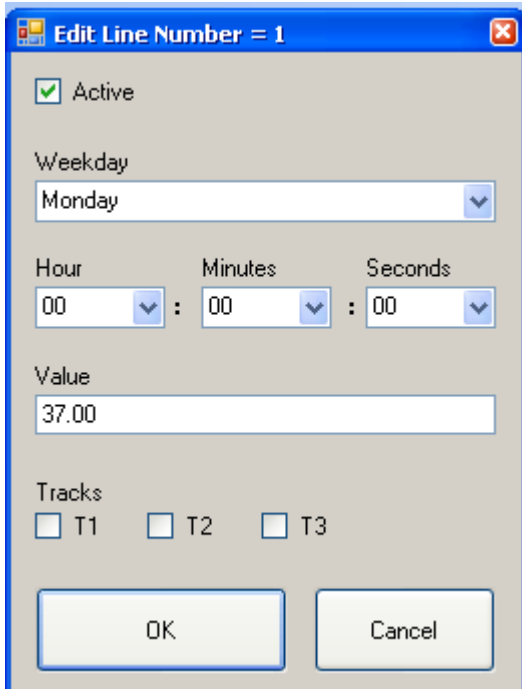
### 3.9 Hinzufügen einer Programmzeile

Per Doppelklick auf "Add new .." im Tabellenfeld kann eine neue Programmzeile eingefügt werden. Es werden automatisch die für den jeweiligen Schrank verwendeten Standardwerte eingetragen.



### 3.10 Bearbeiten eines Programmabschnitts

Durch Doppelklick auf eine ausgefüllte Zeile wird das Bearbeitungsfenster aufgerufen. Die Programmzeile (Abschnitt) kann damit editiert werden.



The dialog box titled "Edit Line Number = 1" contains the following controls:

- ☒ Active
- Weekday: Monday (dropdown menu)
- Hour: 00 (dropdown menu)
- Minutes: 00 (dropdown menu)
- Seconds: 00 (dropdown menu)
- Value: 37.00 (text input field)
- Tracks: ☐ T1, ☐ T2, ☐ T3
- OK button
- Cancel button